

Gewässeruntersuchung >> Lückentext

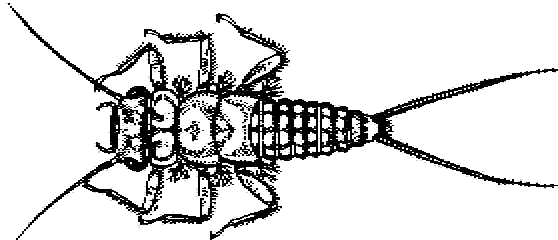
**Die Gewässeruntersuchung**

Jedes Tier hat spezielle Anforderungen an seine \_\_\_\_\_. Dies gilt ganz besonders für im Wasser lebende Kleintiere wie \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_.

Das Vorkommen einzelner Arten ist abhängig vom durchschnittlichen \_\_\_\_\_ im Gewässer, der im Gegensatz zum Sauerstoffgehalt der \_\_\_\_\_ stark schwanken kann.

Es gibt Arten, wie z.B. die \_\_\_\_\_ die klares, kühles Wasser mit viel \_\_\_\_\_ braucht und Arten wie z. B. den \_\_\_\_\_, der mit wenig Sauerstoff auskommt. Deshalb hat man einige dieser Arten zu sogenannten \_\_\_\_\_ erklärt. Ihr Vorkommen gibt uns Auskunft über die \_\_\_\_\_.

Setze ein: Würmer, Umwelt, Gewässergüte, Muscheln, Schlammröhrenwurm, Insektenlarven, Sauerstoff, Indikator- oder Zeigerorganismen, Steinfliegenlarve, Sauerstoffgehalt, Krebse.

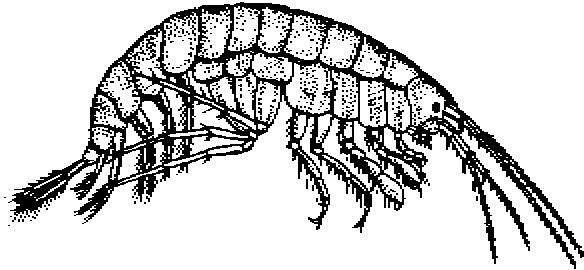


Die \_\_\_\_\_ findet man in Gewässern der Güteklasse I an; d.h. das Gewässer ist \_\_\_\_\_ und unbelastet bis sehr gering mit Nährstoffen belastet.

Die Larve der Steinfliege lebt ungefähr 1 bis 3 Jahre \_\_\_\_\_. Es gibt verschiedene Arten, wobei die kleinen Pflanzenfresser sind, die größeren Räuber. Die Larve atmet über die Haut oder über die \_\_\_\_\_ am Vorderkörper. Steinfliegenlarven besitzen zwei Schwanzfäden. Nach ihrer \_\_\_\_\_ zur Fliege lebt sie noch 4-6 Wochen von den \_\_\_\_\_, die sie als Larve angelegt hat.

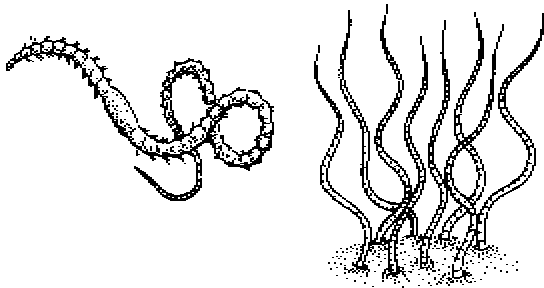
Setze ein: unter Wasser, Fettvorräten, sauerstoffgesättigt, zwei, Verwandlung, Kiemen.

Gewässeruntersuchung >> Lückentext



Der \_\_\_\_\_ ist der Hauptvertreter Güteklasse II – III, d. h. kritisch belastet. Flohkrebse kommen fast in allen Gewässerarten vor, wenn genügend \_\_\_\_\_ vorhanden ist. Sie schwimmen, indem sie den Körper zusammenkrümmen und wieder ausstrecken, also in sie einen \_\_\_\_\_ machen. Sie sind leicht an ihrer gekrümmten und seitlich zusammengedrückten Gestalt erkennbar; sie sind bis zu \_\_\_\_\_ lang und meist graubraun gefärbt. Die Hauptnahrung bilden lebende und \_\_\_\_\_.

Setze ein: Sauerstoff, „Buckel“, verrottende Pflanzen, Bachflohkrebs, 2 cm.



Der \_\_\_\_\_ gilt als Hauptvertreter der Güteklasse III – IV, d.h. das Gewässer ist stark bis sehr stark verschmutzt. Die Röhrenwürmer leben meist in dichten \_\_\_\_\_ am Gewässergrund. Sie werden bis zu \_\_\_\_\_ lang und sind \_\_\_\_\_ gefärbt. Mit dem \_\_\_\_\_ graben sie sich in den \_\_\_\_\_ und fressen dabei Schlammteilchen mit den darin enthaltenen Mikroorganismen, pflanzlichen wie tierischen \_\_\_\_\_. Das aus dem Boden herausragende \_\_\_\_\_ pendelt im Wasser umher und strudelt so frisches \_\_\_\_\_ herbei. Die Rotfärbung der Tiere wird durch einen \_\_\_\_\_ hervorgerufen, der ihnen die Nutzung von geringsten Sauerstoffmengen ermöglicht. So können sie auch in \_\_\_\_\_ Gewässern leben. Im Hamburger Hafen wurden 97.200 Würmer auf \_\_\_\_\_ gezählt.

Setze ein: Blutfarbstoff, Hinterende, Schlammröhrenwurm, Bodenschlamm, 0,1 qm, Vorderende, Abfallstoffen, 8,5 cm, Kolonien, rötlich, stark verschmutzten, Atemwasser.